LOBBY FÜR MÄDCHEN

PROJEKT YUNA
DEINE ANSPRECHPARTNERIN:
Darya Otto

fgm-praevention@lobby-fuer-maedchen.de
Tel. 0221 / 95 81 71 35

LOBBY FÜR MÄDCHEN e.V.
Mädchenzentrum II
barrierefrei

Weidengasse 70-72
50668 Köln

Haltestelle: Hansaring
KVB: Linien U12 und U15 (barrierefrei)
Bus: Linie 127
S-Bahn: S6, S11, S12, S13, S19 und RB25
(eingeschränkt barrierefrei)

gefördert vom:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Für ein selbstbestimmtes und unversehrtes Leben von Mädchen und Frauen –

YUNA

Projekt gegen Beschneidung von Mädchen (FGM/C)

Gegen weibliche Genitalbeschneidung
Against female circumcision
Contre l'excision
ضد ختان الإناث
اعتراض علیه ختنه اندام تناسلی دختران و زنان
دژی خەتەنەکردنی مێینە
Mosso bolokoli kanake
Kupinga tohara kwa wanawake
Kahortaga gudniinka dumarka
አንጻር፡ ምክንሸብ፡ ደቂ ኣንስትዮ።
Menentang sunat perempuan

LOBBY für Mädchen
gemeinnütziger und mildtätiger e.V.

www.yuna-nrw.de

www.yuna-nrw.de

Wer wir sind

Die LOBBY FÜR MÄDCHEN ist ein Verein, der sich für Mädchen und junge Frauen mit und ohne Migrationsbiografie und mit und ohne sogenannter Behinderung im Alter zwischen 10 und 27 Jahren in Köln und im Kölner Umland einsetzt.

Unsere Arbeit ist bedarfsorientiert und wird an den unterschiedlichen Standorten der Mädchenberatungsstelle in Ehrenfeld, dem Mädchenzentrum I in Mülheim und dem Mädchenzentrum II in der Innenstadt angeboten.

Alle Anliegen werden respektvoll und vertraulich behandelt. Weibliche Genitalbeschneidung wird von uns nicht einzeln betrachtet, wir nehmen Mädchen und junge Frauen als Gesamtpersönlichkeiten mit vielschichtigen Biografien wahr.

Weibliche Genitalbeschneidung

In vielen Ländern ist es Tradition, dass Mädchen beschnitten werden. Dies geschieht überwiegend ohne Zustimmung der Mädchen.

Weibliche Genitalbeschneidung heißt, dass Teile der äußeren weiblichen Genitalien verletzt oder entfernt werden.

FGM/C ist der weltweite Begriff für weibliche Genitalbeschneidung.

Über dieses Thema wird selten gesprochen, weil es ein Tabuthema ist. Deswegen wissen viele Menschen auch nicht, dass die Beschneidung von Mädchen und Frauen lebenslange körperliche, seelische und soziale Folgen haben kann.

Jede Form von weiblicher Genitalbeschneidung ist in Deutschland verboten!

Dies gilt auch für Beschneidungen, die im Ausland durchgeführt werden sollen.

Niemand darf entscheiden, dass ein Mädchen beschnitten wird.

Wir sind für dich da

Du bist beschnitten und möchtest mit jemandem darüber sprechen und dich informieren?

Du fürchtest, dass deine Eltern dich beschneiden lassen wollen und du weißt nicht, wo du Hilfe bekommst?

Du hast Sorge um deine Familienangehörigen oder eine Freundin, die von weiblicher Genitalbeschneidung betroffen oder bedroht ist?

Du bist schwanger und beschnitten und du benötigst Unterstützungsangebote?

Du hast eine Tochter, die von FGM/C bedroht ist?

Du interessierst dich für das Thema weibliche Genitalbeschneidung und möchtest mehr darüber erfahren und dich engagieren?

Du kannst dich mit allen Fragen und Anliegen zum Thema FGM/C an uns wenden. Wir behandeln dein Anliegen vertraulich und unterstützen dich.

Wir beraten landesweit!

Das Pilotprojekt wird aus Mitteln des Landes vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW gefördert.